



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

Brücke zwischen Religion und Kunst



Als Mama jetzt den neuen Rock anprobiert hat, haben Papa und Mama ganz laut miteinander geredet. „Das ist ja Eklat!“ So richtig verstanden habe ich das alles nicht: Budick, Press-Sack, Blunzn, Diät. Danach hat es dauernd so komisches Essen geben und Mama hat von der „Basen-Diät“ erzählt. Wahrscheinlich machen das Cousinen so. Und mein Papa hat gemeint, dass er mit meiner Mama gar nicht gestritten hat: Er habe doch nur gemeint, dass er keine Diäten wie zum Beispiel der Herr Wulff bekomme. Mama könne doch auch in Kemnath einkaufen und müsse nicht in die Butik (die schreibt man glaube ich aber anders) gehen. Und niimemals hätte er gesagt, dass Mama zu dick sei. Und dann habe ich noch gefragt, was denn ein „Eklat“ ist und warum er das zu Mama gesagt hat? Das hat dann mein Papa aber erst nach einigen Minuten verstanden. Weil er nämlich nicht „Eklat“ gesagt hat, sondern „Das ist ja eh klar!“ Alles klar? Nö, oder?

Nepomuk

Euer kleiner Nepomuk

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (096 42) 14 28

Redaktion: Holger Stiegler



„Im Glauben“ – so heißt die Ausstellung mit Werken von Rainer M. Köhler, die derzeit in der „WIR“-Werkstatt am Kemnather Stadtplatz zu sehen ist. Gezeigt werden Gemälde und Skulpturen. Die Ausstellung ist jeweils Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Veranstaltungen bis 11. Mai melden

Planungen für Ferienprogramm laufen

Die „schönste Zeit des Jahres“ soll auch heuer in Kemnath wieder durch ein bewährtes, vielfältiges und abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche attraktiver werden.

Damit es den Zuspruch wie in den vergangenen Jahren findet, braucht die Kommune wiederum die Hilfe von Vereinen, Geschäftsleuten und Privatpersonen. Oftmals sind auch schon „kleine Veranstaltungen“ ohne große Vorbereitung ein durchschlagender Erfolg – nicht zu vergessen die Außenwirkung für den Verein.

Das Angebot der Vereine wird in bekannter Weise in einer

Broschüre zusammengefasst. Man erhält mit ihm alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Events und kann sich über die Stadt dazu anmelden. Die Teilnehmer werden dann dem Verein mitgeteilt, der dadurch eine bessere Planungssicherheit erhält.

Die bereits verschickten Anmeldeformulare sollten bis 11. Mai 2012 eingehen bei der Stadt Kemnath, Susanne Schindler, Telefon 707-28, E-Mail susanne.schindler@kemnath.de oder bei Jugendbeauftragtem Matthias Schinner, Anzensteinstr. 30, 95478 Kemnath, E-Mail matthias-schinner@web.de, Handy: 0171/1942432

Passions- Treffen am 3. April

Das jährliche Passionsspielertreffen findet am Dienstag, 3. April, um 19.30 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle statt. Im Mittelpunkt steht die Passion 2013, es wird vom neuen Spielleiter Thomas Linkel Informationen über den aktuellen Stand, die im Laufe des Jahres anfallenden Arbeiten, den Probenbeginn und wichtige Termine wie Aufführungen und Kartenvorverkauf geben.

Eingeladen sind alle bisher schon Aktiven bei der Kemnather Passion, aber auch Neulinge sind herzlich willkommen. Auch alle Mitwirkenden des Passionschors sind herzlich eingeladen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,



durch die vielen Veranstaltungen zunehmend.

Dies alles hat uns im Stadtrat dazu bewogen, diese so genannten freiwilligen Leistungen auch weiterhin zu gewähren, auch wenn die Haushaltssituation derzeit schwierig ist. Verschiedene Investitionen müssen allerdings verschoben werden; Straßenunterhaltungsmaßnahmen, Wegebau, Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gebäuden werden auf das notwendige Maß beschränkt. Neugestaltungen, Änderungen und Ergänzungen von öffentlichen Flächen werden mit Rücksicht auf den Haushalt 2012 „sparsam“ angegangen. Andererseits möchten wir aber weiterhin Vorbild sein für gute Straßen-, Raum- und Grünstaltung; wir sind immerhin für unsere Farben- und Blumenvielfalt auch bekannt geworden. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, werden überrascht sein, was Ihnen in Kemnath in den nächsten Wochen „alles blühen“ wird.

In diesem Jahr wird es wieder verschiedene Höhepunkte in unserer Stadt geben. Besonders zu erwähnen ist hier das 50-jährige Jubiläum des Siemens-Werkes in Kemnath. Vor 50 Jahren - also 1962 - hat sich hier als Nachfolgefirma der Firma Meiler die Firma Siemens angesiedelt. Dies war der Beginn der Umstrukturierung der Stadt Kemnath von einem landwirtschaftlich geprägten Ort hin zu einem Industrie- und Gewerbestandort mit mittlerweile über 3.000 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen. Das muss natürlich entsprechend gefeiert werden. Die Firma Siemens hat für dieses Jahr einige Höhepunkte angekündigt. Die Bürgerinnen und Bürger haben mit Sicherheit auch in diesem Jahr die Möglichkeit das größte Unternehmen unserer Stadt zu besichtigen. Freuen wir uns darauf.

Die Arbeitskreise im Stadtmarketing arbeiten weiter. Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sind eingeladen, sich aktiv in den Arbeitskreisen einzubringen. Die Treffen der Arbeitskreise werden regelmäßig in der Tagespresse veröffentlicht. Die nächste große Zusammenkunft aller Arbeitskreise findet am Mittwoch, 18. April, um

19.30 Uhr in der „WIR“-Werkstatt am Stadtplatz statt. Hierzu sind alle Interessierten wieder herzlich eingeladen.

Zuletzt noch ein aktueller Hinweis:

Bitte beteiligen Sie sich an dem 1. Kemnather 24-Stunden-Schwimmen am kommenden Wochenende in unserem Hallenbad in Kemnath, das von der Wasserwacht organisiert wird. Sie schwimmen zum einen für einen guten Zweck (Aktion „Lichtblicke“), zum anderen zur eigenen Erholung und Vi-

talisierung. Helfen Sie mit, machen Sie mit, schwimmen Sie mit!

In diesem Sinne grüßt Sie herzlichst bis zum nächsten Mal

Werner Nickl
Erster Bürgermeister

am 27. Februar wurde der Haushalt für das Jahr 2012 verabschiedet. Trotz erheblicher Einnahmeverluste im Steuerbereich haben wir auch diesmal wieder einen Haushalt aufstellen können, der unseren gestellten Aufgaben gerecht wird, der auch Investitionen von etwa 3,4 Millionen Euro vorsieht und in dem die freiwilligen Leistungen und Förderungen für Familien, Vereine und Verbände auch weiterhin gewährleistet sind.

Wir leisten gerade im Bereich der Förderung für junge Familien Vieles: Die Kinderförderung, das Begrüßungsgeld für Neugeborene, der kostenfreie Windsack für die ersten zwei Lebensjahre, eine exzellent bestückte Bücherei mit sehr günstigen Gebühren, eine Kindertagesstätte, die allen Wünschen unserer Eltern und natürlich der Kinder auch gerecht werden möchte (übrigens mit sehr niedrigen Buchungsgebühren) bis hin zur Förderung der Vereine für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten und zur Unterstützung der Jugendarbeit. Wir sind uns im Stadtrat einig, dass gerade diese „weichen Standortfaktoren“ es sind, die unsere Stadt Kemnath für Neubürger so interessant machen. Die nach wie vor lebhaftes Innenstad, die Grünanlagen Seeleite und Eisweiher mit hoher Freizeitqualität, die Wohnbaugebiete und vor allem die Arbeitsplätze locken mittlerweile viele Interessierte zu uns. Das positive Lebensgefühl unserer Stadt wird auch mittlerweile in der weiteren Umgebung als solches wahrgenommen - das Engagement unserer vielen Freiwilligen in den Vereinen und Verbänden erhöht die Attraktivität unserer Stadt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst): Tel.: 0 18 05 / 19 12 12

Apothekennotdienste:

bis 23. März	Apothek Weidenberg
bis 30. März	Turm-Apothek Kemnath
bis 6. April	Apothek Speichersdorf
bis 13. April	Stadt-Apothek Kemnath
bis 20. April	Apothek Speichersdorf

Gasthaus „Zur alten Schmiede“

Telefon **09642/541** **April**

Riesenschweinshaxe Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **Do. 05.04.**

ca. 3 Pfund mit Kraut und Knödel! **7,90 €**

Ostern-Spezial Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **06.04, 08.-09.04.2012**

Karfreitag, 06.04. feinste Fischspezialitäten

Ostersonntag 08.04.2012 Viele feine Osterspezialitäten

und Ostermontag 09.04.2012

Krenfleisch vom Buffet Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **Do. 19.04.**

- so viel Ihr essen könnt -

Jeden 1. Do. im Monat Riesenschweinshaxen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Petra & Volker mit dem Schmiede-Team.

Öffnungszeiten:	Petra Panhans
Küche Lokal	Bahnstraße 2
Di-Fr ab 15.30	95505 Immenreuth
Sa, So, Fei. ab 9.00	Tel 09642 / 541
Di-Sa 17.00-22.00	Fax 09642 / 703598
So, Fei. 11.30-13.30+17.00-22.00	Alle Speisen auch zum Mitnehmen!
Mo Ruhetag	

„Mittendrin“ wird bunt

Neues Kemnather Familienzentrum
eröffnet am 25. März

Unter dem Motto „Hände hoch fürs Mittendrin“ haben im neuen Familienzentrum „Mittendrin“ viele Kinder und auch Bürgermeister Werner Nickl Spuren hinterlassen. Nun verzieren viele große und kleine Hände die Rückenpolster, Vorhänge und Wandplatten im Familienzentrum. Das große Eröffnungsfest im Familienzentrum „Mittendrin“ findet am Sonntag, 25. März, von 14 bis 17 Uhr statt. Große und Kleine, Familien, Omas, Opas und alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Auf dem Programm stehen neben Kaffee und Ku-

chen ein Bobbycar-Rennen und eine Familienfotoaktion. Ab dem 26. März ist das „Mittendrin“ dann immer zweimal pro Woche geöffnet: Jeweils Montag von 9 bis 11 Uhr zum Frühstückstreff und jeweils Mittwoch von 14.30 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen und vielem mehr. Gesucht werden noch Helfer für den Cafébetrieb.

Wer mitmachen will, kann sich melden bei Corinna Schletz (09642/7033646), Kathrin Karban-Völkl (09642/5489896) oder Jessika Wöhrl-Neuber (09642/915976).



Gartentipp

Blütemischungen mit dem Kemnather „Touch“

Auch in diesem Jahr wird es wieder die beliebten Blütemischungen geben – den „Kemnather Sommerzauber“ sowie die „Kemnather Karpfenweg-Mischung“. Zusammengestellt worden sind sie von Stadtgärtner Florian Frank. Der „Sommerzauber“ präsentiert sich – in neuer Rezeptur – mit bunten Blüten von Mai bis November. Die ausgewogene Komposition aus Bauerngartenpflanzen und heimischen Wildstauden vermittelt ländlichen Charme, der besonders an Gehwegen, in Parks und in Gärten gut zur Geltung kommt. Enthalten sind in der Mischung unter anderem Löwenmaul, Ringelblume, Kalifornischer Mohn, Stockrose, Fenchel und Nachtkerze. In einem Päckchen, das fünf Euro kostet, sind Samen für etwa zwölf Quadratmeter enthalten. Die Aussaat der „Kemnather Karpfenweg-Mischung“ kann bereits im Frühjahr – je nach Witterung von Mitte März bis etwa Ende Mai - erfolgen. Ausgesät werden kann in jeden gelockerten Gartenboden, größere Schalen,

Töpfe oder auch Balkonkästen. Ein sonniger Standort wird bevorzugt. In einem Päckchen, das 3,50 Euro kostet, sind Samen für etwa sechs bis acht Quadratmeter enthalten. Die Mischungen sind im Kemnather Rathaus erhältlich.



Stadtgärtner Florian Frank hat auch in diesem Jahr die heiß begehrten Blütemischungen zusammengestellt.

„Fünf Sterne ***** ... statt 08/15“

Das Team von Augentoptik Schippl bietet Rundum-Versorgung für Kunden



Kemnath. (stg) Willkommen bei Augentoptik Schippl heißt es in Kemnath (Stadtplatz 7, 09642/7591): Hier wartet auf die Kunden eine große Auswahl in den Bereichen Korrekturbrillen, Kinderbrillen, Sonnenbrillen, Sportbrillen und Spezialbrillen, darunter auch die Neuheiten, die kürzlich auf der „opti“ in München, der bedeutendsten internationalen Messe für Optik und Design, vorgestellt worden sind. Die Vielfalt der Fassungen und Marken sucht Ihrresgleichen: Joop, Ray Ban, Tom Tailor, Jette Joop, Flair, Puma, Esprit, CK (Calvin Klein), Mexx, Boss Orange, Vogue, Marc O' Polo, Strenesse, Cerruti 1881, Betty Barclay, Switch it, Guess, Hello Kitty, Mont Blanc, Tommy Hilfiger, Roxy und und und... Von mehreren klaren Prinzipien lässt sich das

Team des Fachgeschäftes in seiner täglichen Arbeit leiten: „Mitten aus Deutschland ... statt Fernost“, „Selbstgemacht ...statt fremd gefertigt“, „Perle... statt Kette“ und „Ehrliche und gute Beratung...statt mangelnde Informationen“. Sehr gut aufgestellt ist das Fachgeschäft im Bereich Service: Bei einer ausführlichen, ehrlichen und guten Beratung erhalten die Kunden die für sie perfekte Brille mit individueller Brillenglasberatung und -anpassung. Ohne Termin wird für die Kunden eine Augenglasbestimmung und Sehkörkemessung vorgenommen. Für die Arbeit vor dem Bildschirm bietet der Optik-Experte auch die perfekte Arbeitsplatzbrille. Umfangreichen Service bietet Augentoptik Schippl zudem bei Kontaktlinsenanpassung.

MEHR ALS 2 GLÄSER



FÜR
EINE
BRILLE...

Sehen und reagieren
Sie besser mit

**OPTIKER
SCHIPPL**

Grafenwöhr, Schulstraße 1
Kemnath, Am Stadtplatz 7

Ihr Fachberater für gutes
Sehen + Hören

Noch größer und noch attraktiver

Ferienfreizeit für das Kemnather Land geht in neue Runde

Mehr als 1500 Kinder haben in den letzten sieben Jahren spannende Ferientage mit dem Team von Extra-Touren GbR verbracht. Auch 2012 richten sich die Ferienaktivitäten an Kinder und Jugendliche vom 9. bis zum 15. Lebensjahr sowie jüngere Teilnehmer ab dem 3. Lebensjahr.

Die Betreuungszeit ist Montag bis Freitag, von 7.45 Uhr bis 16.45 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gelände der Grundschule Kemnath. Die Ferienfreizeit Kemnath ist ein Angebot von GS Extra-Touren in Kooperation mit den Gemeinden Kemnath, Immenreuth, Neustadt am Kulm, Brand, Kastl und Siemens Healthcare.

Für die Altersgruppe vom 3. bis 9. Lebensjahr werden folgende Wochenprogramme aufgelegt: „Die Konferenz der Tiere“, „Wilder Westen“, „Hexen und Zauberer – Hokus Pokus, Sockenschuss“ sowie „Feuer,

Erde, Wasser, Luft“. Für die Altersgruppe vom 9. bis 15. Lebensjahr wird angeboten: „Abenteuerwoche“, „Mittelalter – Ritter aus Leidenschaft“ „Hoch und Nass“ sowie „Die Seeräuber“. Das Wochenprogramm „Komm, wir bauen uns eine Stadt“ richtet sich an die Altersgruppe 5 bis 15 Jahre, die Angebote „Kanucamp“ und „Camp Trampelpfad“ (beide jeweils mit Übernachtung) sind für die Altersgruppe 10 bis 15 Jahre bestimmt.

Darüber hinaus gibt es erstmals noch die „Ferienakademie“: Sie bietet die Möglichkeit, wissenschaftlich kreativ zu werden. Dazu heißt es in der Beschreibung „Ihr probiert. Ihr taucht ein. Ihr fragt. Ihr habt einen Plan? Willkommen an Bord! Wissenschaft zum Anfassen! Manchmal krachts. Manchmal rummsts. Manchmal rollt es oder fliegt es!“ Die Programme der Ferienakademie sind geeignet für die Al-

tersgruppe von 10 bis 15 Jahren. Angeboten werden „Homo mobilis – mobil einmal anders“, „Homo energeticus – erneuerbare Energie“, „Adventure Academy – but English please“ sowie „All I want is music“.

Wohnen die Teilnehmer in den Gemeinden Kemnath, Immenreuth, Neustadt am Kulm, Brand, Kastl oder sind deren Eltern bei Siemens beschäftigt, beträgt der Teilnehmer-Beitrag für das erste Kind 60 € und 40 € für jedes weitere Geschwisterkind. Für Teilnehmer aus Kulmain beträgt der TN-Beitrag 90 € für das erste Kind und 60 € für jedes weitere Geschwisterkind.

Die TN-Beiträge für Kanucamp und Camp Trampelpfad belaufen sich auf 120 € für das erste und 90 € für jedes weitere Kind, inklusive Mittagessen und Getränken, sowie Hin- und Rücktransport. Wohnen die Kinder außerhalb der be-

teiligten Gemeinden, beträgt der TN-Beitrag für das erste Kind 120 €. Für Geschwisterkinder reduziert sich der Teilnehmerbeitrag auf 90 €. Der Teilnehmerbeitrag beinhaltet das spannende Programm, die Betreuung durch qualifizierte Teamer, Verpflegung und Getränke.

Der Anmeldebogen ist erhältlich in allen beteiligten Gemeinden, im Personalbüro Siemens oder als Download auf den Web-Seiten der Gemeinden sowie unter www.ferienfreizeit.extra-touren.com. Anmeldeschluss ist der 30. Juli 2012. Bitte beachten Sie, dass der Teilnehmerbeitrag bei der Anmeldung vor Ort bezahlt werden muss.

Eine Informationsveranstaltung zur Ferienfreizeit im Kemnather Land findet am 10. Mai um 19 Uhr in der Aula der Grundschule Kemnath statt.

Miwo

Bauelemente GmbH

**NEUERÖFFNUNG
UNSERER AUSSTELLUNG**

**Jetzt mit über 300 m²
Ausstellungsfläche auf zwei Etagen!**

Besuchen Sie uns!

- tolle Aktionen & viele attraktive Aktionsangebote
- Neuheiten (z.B. Parkett- und Korkstudio, u.v.m.)
- Kinderbetreuung (Kinderunterhaltung, Luftballonwettbewerb)
- Verlosung mit täglicher Ziehung der Gewinner
- Für Verpflegung ist gesorgt (Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen)

Sparen Sie die Mehrwertsteuer!*

* Nur gültig bei einer Auftragserteilung vom 31.03. bis 10.04.2012. Nicht auf Aktionen, Sonderangebote, bestehende Angebote und Aufträge!

Tag der offenen Tür

Samstag, 31.03.	10 - 18 Uhr
Sonntag, 01.04.	10 - 17 Uhr

NEUERÖFFNUNG

31.03. und
01.04.2012

NEUERÖFFNUNG

Miwo Bauelemente GmbH - Schmetterslohe 4 - 95466 Kirchenpingarten



www.auto-einert.de

Auto-Einert

Röntgenstraße 8 - 95478 Kemnath - 0 96 42 / 85 73

Angebot des Monats:

AUDI A1 SPORTBACK Attraction Plus NEU Ausstattung: SPORTBACK 1.2 TFSI Attraction PLUS

Beheizbare Vordersitze
3-Speichen-Multifunktions-Sport-Lederlenkrad
Mittelarmlehne vorn
Geschwindigkeitsregelanlage
Fahrerinformationssystem
Klimaanlage
Radio CD Concert MP3 mit 8 Lautsprechern
ESP mit EDS, ASR
LED Innenlichtpaket

Ablagepaket
Außenspiegel elektrisch verstell- und beheizbar
Fensterheber vorn und hinten elektrisch
Vordersitze beide höhenverstellbar
Front-, Seitenairbags vorne und Kopfairbags
Start - Stopp System
Außenspiegelgehäuse in Wagenfarben (Colorpaket)
Zentralverriegelung mit Fernbedienung
Geteilt umklappbare Rücksitzbanklehne

EU - Neuwagen mit Tageszulassung
inkl. dt. Fahrzeugbrief

Verbrauch:
innerorts 6,2l/100km, außerorts 4,4l/100km, kombiniert 5,1l/100km, CO² kombiniert 118g/km
Fahrzeugmasse (kg): 1.140 Energieeffizienzklasse: C
63 kW / 86 PS 5-Türer nur 18390,- Euro

Folgende Farben haben wir für Sie geordert!

Brilliantsschwarz, Amalfiweiß, Teakbraun Metallic, Scubablau Metallic, Eissilber Metallic, Samoorange Metallic, Gletscherweiß Metallic, Shirazrot Metallic, Misanorot Perleffekt, Phantomschwarz Perleffekt.

Wir haben auch noch andere Fahrzeuge für Sie, z.B. VW Polo Comfort 1.4



Gasthof Zur Goldenen Krone und Weißes Roß



Familie Kormann
Stadtplatz 26 - 95478 Kemnath-Stadt

**Von Sonntag bis einschließlich Freitag
Mittags- und Abendtisch mit Braten,
Schnitzel, Brotzeiten, Hausmannskost.**

An Samstagen sind wir für Gruppen
ab 15 Pers. auf Vorbestellung für Sie da.

**Wir laden ein zu regionalen
Karpfenspezialitäten bis Karfreitag.
Dazu reichen wir exzellente Moselweine.**

In der Osterzeit bieten wir Schmankerln von
Lämmern, die aus eigener Schafhaltung stammen
und frisch geschlachtet sind.

Tischreservierungen an den Ostertagen erwünscht
Tel. 09642/449

- **Lammfelle** zu verkaufen -



Steuer-Tipp von

KICK - GROSSER
Steuerberater

92637 Weiden
Mooßlohnstraße 56
Tel. 0961 21001
Fax 0961 25515
wen@kick-grosser.de

92648 Vohenstrauß
Haidauer Straße 1
Tel. 09651 9203-0
Fax 09651 9203-20
voh@kick-grosser.de

95478 Kemnath
Max-Regen-Strasse 1
Tel. 09642 7546
Fax 09642 914010
kem@kick-grosser.de



Kabinettschließt Gesetz zum Abbau der kalten Progression

Mit dem vom Kabinettschlossenen Entwurf eines Gesetzes zum Abbau der kalten Progression soll umgesetzt werden, die Bürger in den Jahren 2013 und 2014 von Wirkungen der sogenannten kalten Progression zu entlasten. Der geplante Ausgleich soll 2013 und 2014 in zwei Schritten umgesetzt werden und umfasst wohl folgende Eckpunkte:

- Der Grundfreibetrag wird bis 2014 um insgesamt EUR 350,00 bzw. 4,4 % auf EUR 8.354,00 angehoben. Dieser Betrag bleibt steuerfrei.
- Der Tarifverlauf wird bis 2014 ebenfalls um insgesamt 4,4 % angepasst. Denn jedes Einkommen soll genau um den Betrag entlastet werden, um den es durch die kalte Progression belastet wird.
- Die Bundesregierung wird künftig alle zwei Jahre überprüfen, wie die kalte Progression wirkt und ob nachgesteuert werden muss. Grundfreibetrag und Tarifverlauf können daraufhin entsprechend angepasst werden.

Allen Bürgern wird ein Existenzminimum garantiert. Dafür sorgt der so genannte Grundfreibetrag. Die vorgesehene Erhöhung des Grundfreibetrages um insgesamt EUR 350,00 erfolgt in zwei Schritten und entspricht dem heute absehbaren Anstieg des steuerlichen Existenzminimums, er steigt zunächst um EUR 126,00 zum 01.01.2013 und um weitere EUR 224,00 zum 01.01.2014.

In Deutschland wird die Einkommensteuer nach einem progressiven Tarif berechnet. Wer mehr verdient, zahlt prozentual mehr Steuern. Das bedeutet: Für jeden Euro an zusätzlichem Einkommen wird ein höherer Steuersatz veranschlagt. Der Steuerbetrag steigt also nicht gleichmäßig, sondern überproportional an.

Der progressive Steuertarif hat dann negative Effekte, wenn die Einkommensteuersätze nicht die Inflation berücksichtigen. Wenn das allgemeine Preisniveau z. B. um 2 % steigt und die Löhne in gleichem Umfang nachziehen, dann sollte auch die Steuerlast nur um 2 % steigen, damit die Kaufkraft nicht sinkt. Dieses Zusammenspiel von Inflation und Steuerprogression nennt man „kalte Progression“.

Ohne eine Anpassung des Einkommensteuertarifs wirkt die Progression im Effekt wie eine Steuererhöhung. Wenn die Einkommen an die Inflation angepasst werden und steigen, der Tarifverlauf aber unverändert bleibt, rutschen immer mehr Lohnempfänger in höhere Steuertarife und haben dadurch eine Mehrbelastung zu tragen.

Elmar Grosser

Entsorgung im März/April

Gelber Sack

Am **21. März** und **20. April** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlacken- hof, Schönreuth, Schwabeneg- gaten, Schweißenreuth, Sen- kendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **22. März** in Godas und Neusteinreuth, am **26. März** in Hopfau.

Papiertonne

Am **17. April** in Hopfau, Godas und Neusteinreuth. Am **27. März** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmans- berg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Ei- sersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Köt- zersdorf, Kuchenreuth, Letten- mühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuen- reuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlacken- hof, Schönreuth, Schwabeneg- gaten, Schweißenreuth, Sen- kendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **28. März** und **13. April** in Godas, am **30. März** und **13. April** in Hopfau. Am **2. und 16. April** in Albenreuth, Anzen- berg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, Kemnath, Kötzers- dorf, Kuchenreuth, Lettenmü- hle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schla- ckenhof, Schönreuth, Schwa- beneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **23. März** und **5. April** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lin- denhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha und Wolframshof.

Die Tonnen bzw. gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitste- hen. Tonnen bzw. gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Aus dem Stadtmarketing E-Bikes bald flächendeckend in der Region

In Bayreuth und im Fichtelge- birge sind sie schon unterwegs und auch in Kemnath wird es sie bald geben: Bürgermeister Werner Nickl informierte in der jüngsten Stadtmarketing-Sit- zung darüber, dass die Kom- munen der Steinwald-Allianz intensive Verhandlungen zum Aufbau eines Pedelec-Netztes führen. Ein Pedelec (Pedal Electric Cycle) ist ein Elektro- Fahrrad. Die eigenen Kräfte werden unterstützt durch eine ausgeklügelte Technik, damit auch weite Wege und steilere Berge spielend zurückgelegt werden können. Der Elektro- motor gibt seine Leistung zur Tretkraft hinzu. Ein Elektrorad oder E-Bike ist ein Fahrrad mit Hilfsmotor, das auch ohne Tre- ten angetrieben werden kann.

Der Vertragspartner der Stein- wald-Allianz heißt „movelo“ und gilt als größtes touristisches Dienstleistungsunternehmen in Europa für Elektromobilität. Im Jahr 2012 werden 5.000 Elektrofahräder, über 1.500

Verleih- und etwa 1.100 Ak- kuwechselstationen in 80 Re- gionen in Deutschland, in der Schweiz, Österreich, Belgien und Italien unter dem „move- lo“-Dach laufen. Mit dem Pe- delec erhoffen sich die beteilig- ten Kommunen einen weiteren touristischen Impuls, durch dann aneinander angrenzende

„movelo“-Zonen mit problem- losen Akkutausch sollen dann auch lange Radtouren für je- dermann möglich werden. Die Ausführungen Nickls stießen in der Sitzung auf große Begei- sterung, da sich ein Stadtmar- keting-Arbeitskreis bereits inten- siv mit der Thematik Radwege und E-Bikes befasst hatte.



Frühjahr- und Sommerbasar

Die Eltern-Kind-Gruppen Kem- nath laden am 31. März 2012 zum Frühjahr- und Sommerba- sar ein. Die Nummernvergabe für Anbieter ist möglich bei Anja Plannerer (Tel. 09642/914601) und Margit Braunreuther (Tel. 09642/914231). Es werden pro Anbieter insgesamt maximal 80 Teile angenommen. Angebo- ten werden dürfen Kleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsa- chen, Sommersportartikel und sonstiges Kinderzubehör. Nicht angenommen werden Schuhe mit Ausnahme Fußballschuhe mit Stollen. Der Verkauf findet in der Zeit von 13.00 bis 15.30 in der Mehrzweckhalle statt. Schwangere dürfen, unter Vor- lage des Mutterpasses, bereits ab 12.30 Uhr im reichhaltigen Warenangebot stöbern. Die Eltern-Kind-Gruppen Kemnath bieten außerdem Kuchen und Torten zum Mitnehmen an.

Außensprechtage Finanzamt

Die Außensprechtage des Fi- nanzamtes Waldsassen finden im Kemnather Ämtergebäude in den Monaten März, April und Mai jeweils Mittwochnach- mittag von 14 bis 16 Uhr statt: 28. März, 25. April, 9. Mai und 23. Mai.

Senioren- fahrt

Für die Senioren besteht die Möglichkeit, vom 13. bis 16.5. an einer Viertagesreise zur Südsteirischen Weinstraße teilzunehmen. Geboten wer- den drei Übernachtungen mit Halbpension im Viersterne-Ho- tel „Weinlandhof“ in Gamlitz, ein Tagesausflug zur Südstei- rischen Weinstraße und eine Tagesfahrt nach Maribor (Slo- wenien) in die Kulturhauptstadt 2012. Der Fahrpreis beträgt 255 Euro pro Person im Dop- pelzimmer, im Einzelzimmer 300 Euro. Nähere Auskün- fte erteilt Linde Heigl, Telefon 09642/1604. Sie nimmt auch Anmeldungen entgegen. jzk

Vorankündigung

zum Informationsabend am **19.04.2012** im Foyer der Mehrzweckhalle in Kemnath mit dem Thema:

Die Märkte im Wandel – nutzen Sie Ihre Chance!

Sichern Sie sich schon jetzt Ihre kostenlose Eintrittskarte in allen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Kemnather Land – Steinwald eG oder unter 09642/7090-0



EISEN LAUTNER

EISENWAREN WERKZEUGE HAUSHALT

Ihr Fachgeschäft im Kemnather Land

Telefon (09642)1610 - 95478 Kemnath

Angebot des Monats März

Vileda Ultramat
Eimer und Wischer
statt ~~33,00 €~~ nur **24,95 €**

Sicherheitsschuhe
S 1 und S 2
statt ~~65,00 €~~ nur **49,00 €**

Gartenbaubetrieb - Moderne Floristik

GÄRTNEREI BAUER

95469 Speichersdorf/Windischenlaibach • Tel. 09275/878

Sonntag, 15. April 2012
Tag der offenen Tür
10.00 bis 16.00 Uhr

EXTRA für SIE am TAG der offenen TÜR

Weißwurst-Frühschoppen, Bratwurst, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg, Kindergärtnerei, Zauberer (ab 14 Uhr), Musterpflanzungen, Ausstellung von Hochzeitsfloristik

Ab 13.30 Uhr frische Küchll!

UNSERE ANGEBOTE:

Alle Angebote gültig solange Vorrat reicht!	Hängegeranien, 10,5-cm-Topf	0,99 €
	Petunien, normal	0,49 €
	Hängepetunien „Surfinia“	0,99 €

Hochzeitsfloristik AUSSTELLUNG

Blumige Ideen + neueste Trends rund um diesen besonderen Tag erwarten Sie. Lassen Sie sich von uns unverbindlich beraten!

SONDERÖFFNUNGSZEITEN:
Vom 16. April bis 19. Mai
Mo.-Fr. 7.30-19.30 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr, So. immer 10.00-12.00 Uhr

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath

Tel. 096 42/70 45 40 · Handy 0175/8 28 8113

Apotheken-Tipp von

Stadt Apotheke
Stadtplatz 21
95478 Kemnath
Telefon 096 42 - 922 90

Heuschnupfen

Direkt im Anschluss an den Winter folgt für viele Allergiker eine unangenehme Zeit – die Heuschnupfensaison. Laufende Nase, Augenjucken oder sogar Kurzatmigkeit nehmen einem die Freude am Frühling und machen den Aufenthalt im Freien zur Belastung. Grund dafür ist ein fehlgeleitetes Immunsystem. Eigentlich harmlose Pollen werden als Gefahr erkannt, und der Körper versucht sich gegen „den Feind“ zu wehren. Dabei schüttet er den Botenstoff Histamin aus, welcher die typischen Heuschnupfen-Symptome hervorruft.

Leider ist es kaum möglich, den Heuschnupfen ursächlich zu behandeln. Nur in schwereren Fällen ist die vergleichsweise langwierige und teure Hyposensibilisierung sinnvoll. Diese unterliegt außerdem der Rezeptpflicht und ist somit nur unter Aufsicht eines Arztes möglich. In den meisten Fällen reicht eine symptomatische Behandlung von Heuschnupfen aber völlig aus. Vorbeugend macht die Einnahme von Mitteln mit Cromoglicinsäure Sinn (z.B. in Cromohexal oder Vividrin). Diese verhindern die Ausschüttung von Histamin und sind praktisch völlig frei von Nebenwirkungen. Bereits bestehende Symptome können diese Präparate aber nicht mehr lindern. Hier sind die sogenannten Antihistaminika hilfreich (z.B. in Tablettenform als Cetirizin Hexal oder Lorano akut). Diese blocken auch bereits ausgeschüttetes Histamin und lindern so Symptome wie Augenjucken oder Juckreiz. Da die Tabletten aber im gesamten Körper wirken, kann es hier vereinzelt zum Auftreten von Müdigkeit als Nebenwirkung kommen. Antihistaminika als Augentropfen oder Nasenspray (z.B. in Vividrin akut) wirken dagegen nur lokal und machen deshalb nicht müde - dafür sind sie aber etwas teurer. Eine dritte Möglichkeit stellen Cortison-Nasensprays dar. Diese sind in leichten Varianten auch rezeptfrei erhältlich (z.B. in Otriven Allergie aktiv Nasenspray) und bringen zusätzliche Linderung.

Alles in allem ist ein Heuschnupfen also gut selber zu behandeln. Sollten die oben genannten Mittel aber nicht die gewünschte Wirkung zeigen oder noch zusätzliche Faktoren wie Asthma hinzukommen, ist ein Arztbesuch auf jeden Fall anzuraten.

Dr. Sebastian Vonhoff
(Apotheker)

reifen deubzer
REIFEN • FELGEN • FAHRZEUGZUBEHÖR • TUNING • FAHRZEUG-SB-WÄSCHE

Unser Angebot finden sie auch im Internet unter
www.gutereifenpreise.de

Industriestr. 1
95469 Speichersdorf
Tel. 09275/567
Fax 09275/914188
E-Mail: info@reifen-deubzer.de
www.reifen-deubzer.de

FIRSTSTOP
DER REIFENPROFI

Ständig mind. 15.000 Reifen und 4000 Felgen vorrätig

Unseren Onlinshop finden Sie unter www.gutereifenpreise.de



BUS & BIKE

Mit Bus und Fahrrad die Region entdecken.

● Vom 26. Mai - 09. September 2012 an allen Wochenenden, Feiertagen und Ferientagen – 4 Touren täglich!

● **VIZINALBAHN**

Tour:
Wiesau
Falkenberg
Tirschenreuth
Schwarzenbach
Bärnau
Schwarzenbach
Tirschenreuth
Falkenberg
Wiesau

● **STEINWALD**

Tour:
Erbendorf
Krummennaab
Reuth
Friedenfels
Wiesau
Fuchsmühl
Abzw. Herzogöd
Waldershof
Neusorg
Kulmain
Kemnath
Waldeck
Erbendorf

Weitere Infos:

www.fahrmit-tirschenreuth.de
Oder unter 09631/88 - 233

„Aus Omas Backstube“ Entdeckt von Müllermeisterin Petra Schuster

Heute:
Buchweizenkuchen

zugeben und vermischen.
Eiweiß zu halbsteifem Schnee



schlagen, den restlichen Zucker dazugeben und fertig schlagen, bis in der Schneemasse ein Messerschnitt sichtbar bleibt.

Den Eischnee vorsichtig unter die Buttermasse heben, in eine

Zutaten:
250 g weiche Butter
250 g Zucker
6 Ei(er), getrennt
250 g Buchweizenmehl
250 g Mandel(n), gemahlen
1 Pck. Vanillezucker
1 Glas Preiselbeeren oder eine andere Marmelade
etwas Puderzucker
evtl. Schlagsahne

gefettete Springform (26 cm) füllen und bei mäßiger Hitze (150°C Umluft — 180°C Normal) ca. 1 Stunde backen. Den Kuchen auskühlen lassen, aus der Springform lösen und einmal durchschneiden, am besten mit einem Faden, sodass zwei Böden entstehen.

Zubereitung:
Butter mit 150 g Zucker und den Eigelben schaumig rühren. Mehl, Mandeln und Vanillezucker da-

zugesetzt und mit Puderzucker bestreuen. Eventuell mit Schlagsahne servieren.

Heiße Probenphase für die „bucklige Verwandtschaft“ Lustspiel feiert am 31. März Premiere – Vorverkauf läuft

„Die bucklige Verwandtschaft“: Die stellt am 31. März erstmals der Kemnather Laien- und Passionsspielverein vor. Karten gibt es im Vorverkauf im Reiseum Märkl, Tickets kosten sechs Euro.

Der Inhalt des Stückes verspricht einen amüsanten und turbulenten Theaterabend: Weil der Bauer Florian seine Schwester beerbt hat, sind sein Neffe Isidor und dessen Frau Thea nun Dauergäste. Die Jagd nach dem vermeintlichen Erbe beginnt. Schränke werden durchsucht, Stühle aufgeschlitzt und sogar die Odelgrube wird nach dem Erbe abgesucht. Doch Florian hatte die Habgier seiner Verwandten vorhergesehen und überall Fallen und Schutzmechanismen eingebaut. Dass die Verwandtschaft doch noch zu ihrem gerechten Anteil am Erbe kommt, dafür

sorgt Christl, die ihren Lebensabend zusammen mit Florian verbringen will.

Und wie sich das alles so entwickelt wollen die Kemnather Schauspieler bei den vier Aufführungen im Sportheim zeigen.

Vorstellungen sind neben der Premiere am 31. März noch am 1., 8. und 9. April jeweils um 20 Uhr.



Am 31. März findet die Premiere der „Buckligen Verwandtschaft“ statt

Wir machen Ihren Garten fit!!!

- Baumpflege
- Grünflächenpflege
- Problembaumfällungen
- Heckenschnitt
- Pflanzflächenpflege
- Hausmeisterdienste

Die Profis vom Land



MR Stiffland GmbH

St.-Peter-Str. 33
95643 Tirschenreuth
Tel.: 09631/60022 - 11
Fax: 09631/60022 - 55

Buchtipp „Aleph“

Das Team der Stadtbücherei Kemnath empfiehlt

Wie schafft man es, wieder König in seinem eigenen Reich zu werden? Das ist die Frage, die sich der Schriftsteller Paulo Coelho stellt, der das Gefühl hat, in seinem Leben festzustecken und nicht mehr weiterzukommen. Um eine Antwort auf seine Fragen zu finden, beschließt er, auf Reisen zu gehen und alles Vertraute hinter sich zu lassen. Zu Beginn scheint sein Un-

terfangen nicht von Erfolg gekrönt zu sein, doch das Blatt wendet sich, als er vor seiner letzten Station, einer Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn durch Russland, auf die junge Hilal trifft. Ebenfalls vom Leben und tiefer Verzweiflung geplagt, setzt sich diese in den Kopf, sich der Reisegruppe um den Autor anzuschließen, in dessen Büchern sie Trost gefunden hat und dem sie sich tief verbunden fühlt.

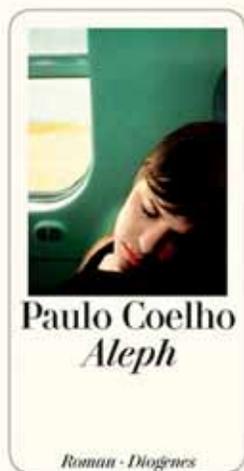
Hilals Sturheit und Aufdringlichkeit stoßen am Anfang auf wenig Gegenliebe, doch schon bald stellt Coelho fest, dass Hilal der Schlüssel zu einem vergangenen Leben ist, in dem er Schuld auf sich geladen hat, die es wieder gut zu machen gilt. Gemeinsam begeben sich die beiden in das Aleph, ein Paralleluniversum, in dem Raum und Zeit keine Bedeutung haben, und das den Zugang zu eben diesem anderen Leben darstellt. Zwischen den

verwirrenden Gefühlen, die beide während der langen und beschwerlichen Reise überkommen, gilt es für Coelho einen Weg zu finden, um Vergebung zu bitten und zu hoffen, dass Hilal ihm etwas verzeiht, das Jahrhunderte zurückliegt und sich ihrem Bewusstsein längst entzogen hat.

„Aleph“ befasst sich auf mystische und poetische Weise mit

Fragen, die so alt sind wie die Menschheit selbst, und findet auf eine Art Antworten, die zuerst ungewöhnlich erscheint, dann zum Nachdenken anregt und schließlich noch lange nachwirkt.

Paulo Coelho
„Aleph“
309 Seiten
Diogenes 2012



Stadt-Apotheke

APOTHEKER HANS-JÜRGEN VONHOFF TEL. 0 96 42 - 9 22 90
STADTPLATZ 21 · 95478 KEMNATH FAX 0 96 42 - 92 29 29

Super-Geschenkidee

für Geburtstag, Muttertag und Osterüberraschung!

Kirchenkonzert

Do., 17. Mai 2012
in der Pfarrkirche
„Mariä Himmelfahrt“,
Kulmain
mit

*Brigitte
Träger*

Einlass: 16.00 Uhr
Beginn: 17.00 Uhr
Eintritt: 8,- €

Vorverkaufsstellen:
 Raiffeisenbank Kulmain, Bäckerei Schmid,
 Brigitte Stich - Telefon: 09642/8117

§

Anwalt-Tipp von

Hars • Panzer • Davidson • Zach & Kollegen
Steuerberater und Rechtsanwälte

KEMNATH • BRAND • LANDSHUT • GLAUCHAU

Stadtplatz 28 • 95478 Kemnath
Tel.: 09642/70 98 0 • Fax: 09642/70 98 66

Sachverständigenkosten beim Verkehrsunfall

Nach einem Verkehrsunfall ist es die Sache des Geschädigten, seinen Schaden am Fahrzeug nach Grund und Höhe nachzuweisen, wenn er diesen vom Unfallgegner oder dessen Haftpflichtversicherer erstattet haben will. Hierzu kann er ein Gutachten eines Sachverständigen beauftragen, wenn ein solches erforderlich und zweckmäßig ist. Grundsätzlich muss der Unfallgegner oder dessen Haftpflichtversicherer dann auch die Kosten der Beauftragung des Sachverständigen ersetzen.

Trifft jedoch den Geschädigten an dem Unfall ein Mitverschulden, sind seine Ansprüche gegen den Unfallgegner oder dessen Haftpflichtversicherer regelmäßig auf eine Haftungsquote beschränkt. In diesem Fall stellte sich die Frage, ob diese Beschränkung ebenfalls die Schadensposition der Sachverständigenkosten betrifft oder ob der Geschädigte die Sachverständigenkosten trotz seines Mitverschuldens in voller Höhe beanspruchen kann. Diese Frage war von verschiedenen Gerichten in letzter Zeit unterschiedlich beurteilt worden.

Der für das Schadensersatzrecht zuständige Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat kürzlich hierzu entschieden, dass die Sachverständigenkosten ebenso wie die anderen Schadenspositionen nur im Umfang der Haftungsquote zu ersetzen sind. Daher ist künftig regelmäßig damit zu rechnen, dass die Haftpflichtversicherer den durch die Beauftragung des Sachverständigen entstandenen Schadensersatzanspruch anteilig kürzen werden, sofern ein Mitverschulden des Geschädigten am Verkehrsunfall ersichtlich ist.

Matthias Thureau, Rechtsanwalt

Impressionen vom SVSW-Sporttag





Hinter den Kulissen der Kita *Li-La-Li*

Hurra, wir kommen in den Kindergarten...

Für viele Kinder stellt der Besuch einer Krippe den ersten Übergang in eine außerfamiliäre Betreuung dar. Dieser Übergang birgt große Herausforderungen für Kinder und Erwachsene. Aus diesem Grund gewöhnen wir die Kinder in unserer Krippe in Anlehnung an das „Berliner Modell“ ein. Bei diesem Modell wird darauf geachtet, den Übergang von Familie zu Krippe Schritt für Schritt zu gestalten und die Eltern, sprich Bezugsperson, intensiv in das Geschehen mit einzubinden. Nach und nach bauen die Kinder eine Bindung zum Personal auf und lösen sich von den Eltern, wobei diese stets die ersten Bezugspersonen der Kinder sind und auch bleiben.

Übergangsprozesse sind geprägt vom Aufbau neuer Beziehungen. Dieser Beziehungsaufbau steht in Abhängigkeit der Sozialerfahrungen, über die jedes Kind in unterschiedlichem Maß verfügt.

Nachdem sich die Kinder gut in die Krippe eingelebt und vielfältige Erfahrungen gemacht haben, beginnt für viele Krippenkinder im Alter von drei Jahren ein neuer Lebensabschnitt. Der Eintritt in den Kindergarten steht bevor. Auch bei uns stand wieder für fünf Kinder der Übergang in den Kindergarten an. Für diese Kinder heißt es nun einen neuen Übergang zu bewältigen. Auch dafür benötigen sie wieder genügend Zeit und auch Unterstützung von Seiten der Erzieher und auch der Eltern. Da unsere Einrichtung im gleichen Haus wie der Kindergarten ist, haben wir viele Vorteile. Die jüngeren Kinder kennen das Gebäude, da sie uns häufig bei Besuchen oder Erledigungen begleiten. So sind die Räume und auch die Gesichter des Personals nicht völlig fremd.

Wir haben uns bewusst für einen Wechsel der Kinder im Februar entschieden, da den Kindern nach dem Weihnachtstribel und den Ferien noch genügend Zeit bleibt, sich bewusst auf den Wechsel

vorzubereiten. Auch die bleibenden Kinder können sich auf die Veränderung der Gruppenstruktur einstellen. So führten wir z. B. bei unseren Morgenkreisen Gespräche über den Wechsel, und bereits bekannte Kinder aus dem Kindergarten, die zuvor in der Krippe waren, besuchten uns. So entstanden die ersten Brücken. Für unsere großen war es ganz wichtig, immer wieder den Gruppennamen ihrer neuen Gruppe mit in das Gespräch zu integrieren. Das Bilderbuch „Der kleine Bär kommt in den Kindergarten“ schilderte den Kindern die Situation des ersten Besuches eines Bärenkindes im Kindergarten. Dieses Buch wollten sie während der Freispielzeit immer anschauen, und wir sprachen mit ihnen, was es auf den Bildern zu entdecken gab. Bei der Auswahl der neuen Kindergartengruppe war uns wichtig, dass die Kinder nicht alleine in eine Gruppe wechseln sondern meist zu zweit, bzw. schon Kinder aus der neuen Gruppe kennen. Man konnte während der Abschiedsphase immer deutlicher beobachten, dass sich die Kinder immer mehr auf den Kindergarten freuten.

Mit einem Schnuppertag in der jeweiligen Gruppe begann die letzte Phase des Abschiedes. Voller Neugierde marschierten die Kinder in die Kindergartengruppe und erlebten einen aufregenden und spannenden Vormittag. Als wir die Kinder zur Mittagszeit wieder abholten, wollten sie am Anfang gar nicht mehr mit zurück in die Krippe. Doch bevor es endlich los ging, gab es noch eine Abschiedsfeier in der Kinderkrippe. Unsere Großen saßen alle auf einem Stuhl, um ihren Ehrenplatz hervorzuheben. Vor ihnen legten wir ihren Portfolio-Ordner, Fotobuch und natürlich ihr Abschiedsgeschenk. Damit alle Kinder genau wissen, in welche Gruppe unsere Strolche wechseln, haben wir für sie Anstecker mit einem Symbol für die jeweilige Gruppe bastelt. So gab es zwei Pingu-



Fünf Kinder wechselten vor wenigen Wochen von der Kinderkrippe in den Kindergarten

ine, zwei Maulwürfe und einen Bär für die Kinder. Nun durfte sich jedes zukünftige Kindergartenkind ein Lied oder ein Spiel wünschen, was wir mit der gesamten Gruppe gesungen bzw. spielten. Da die Spannung sehr groß war, was in den verpackten Geschenken versteckt ist, packten sie es anschließend sofort aus. Darin war ein Bilderbuch, welches vom Besuch des Kindergartens handelt. Symbolisch legten sich die Kinder der Reihe nach in eine Decke und wir schaukelten sie zur Gruppentür hinaus. Dazu sangen wir das Abschiedslied „Auf Wiedersehen“. Im Anschluss daran gingen wir in den Kindergarten und zeigten der restlichen Gruppe wohin unsere Großen in Zukunft gehen. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß im Kindergarten, viel Freude, neue Erlebnisse, viele Freunde und hoffen, euch

ab und zu mal wieder zu sehen. Ein lachendes aber auch ein weinendes Auge sagt AUF WIEDERSEHEN!!!

METZGEREI
Zitzmann
IHR FLEISCHERFACHGESCHÄFT

**95478 Kemnath
Stadtplatz 23
Telefon 09642/1552**

Unsere Fleisch- und
Wurstwaren sind
aus eigener Herstellung

Cafe-Restaurant
Kegelstüberl Neusorg

Topf Kaffee incl. nachfüllen
sooft Sie möchten für sagenhafte **2,90 €**

Lassen Sie sich verwöhnen von
Hausgemachte Torten und Kuchen
auch zum Mitnehmen.
Kaffee, verschiedene Eiskreationen
und verschiedene Milchshakes

Jeden Sonntag ab 14.00 Uhr

Kegelstüberl
Kegelgasse 3
95700 Neusorg
Tel 0923488166 ab 16.00
Genaueres unter www.kegelstueberl.de

Achtung - Neue Öffnungszeiten
Mo - Sa ab 18.00 Uhr
Sonntag ab 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Dienstag Ruhetagen

Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat Februar 2012 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet.

Geburten:



01.02.2012
Geburtsort Marktredwitz
Adrian David Schröter
Eltern: Sebastian Thomas Schröter und Marina Alexandra Wühr
Kemnath, Kulmstraße 12

06.02.2012
Geburtsort Weiden/Opf.
Anton Jakob Kopp
Eltern: Oliver Bernhard und Anja Kopp geb. Laurentzsch
Kastl, Rosenstr. 1

08.02.2012
Geburtsort Pegnitz
Michael Jakob Hage
Eltern: Florian Hermann Hage und Katharina Maria Hage geb. Voglhuber
Kemnath, Hinter dem Kloster 8

12.02.2012
Geburtsort Weiden/Opf.
Anna Kaufmann
Eltern: Markus und Angelika Hildegard Kaufmann, geb. Baumann
Kastl, Hauptstraße 49

16.02.2012
Geburtsort Weiden/Opf.
Nila Schiemann
Eltern: Stefan und Ina Josefina Schiemann geb. Pietruska
Kemnath, Hopfau 17 C

Eheschließungen:

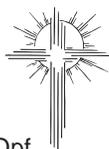


01.02.2012
Heiratsort Kemnath
Sven Gerhard Bruchner und Kerstin Edith Janke
Kastl, Sonnenstr. 11

24.02.2012
Heiratsort Kemnath
Michael Johann Gilliam, Kastl, Schulstr. 4 und Breanne Cornelia Orbe, Kemnath, Goldbergstr. 8

25.02.2012
Heiratsort Kemnath
Wolfgang Günther Veigl und Stefanie Elisabeth Kreutzer, Kemnath, Hauritz 1

Sterbefälle:



02.02.2012
Sterbeort Weiden/Opf.
Josef Albert Köstler, 48 Jahre
Kemnath, Waldeck, Unterer Markt 45

12.02.2012
Sterbeort Kemnath
Elisabeth Wegmann geb. Pinzer, 97 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

24.02.2012
Sterbeort Bayreuth
Manfred Ferdinand Walter, 37 Jahre
Kemnath, Waldeck, Oberer Markt 16

Gärtnerei Willi Seibel

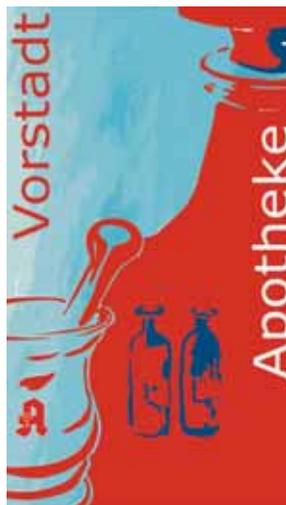
Der Start ins Frühjahr!



Mit den Frühlingsboten Narzissen, Aurikeln, Stiefmütterchen und vielen mehr...

Finden Sie aus einer großen Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen sowie Blumen- und Gemüsepflanzen Ihre Favouriten!

Hammergrabenweg 10 · 95478 Kemnath · Tel 0 96 42 - 6 27



- 90 kostenlose Parkplätze
- rollstuhlgerechter Zugang
- kostenloser Zustelldienst

Mo – Fr 8:30 – 18:00 Uhr
Seeleite 4, 95478 Kemnath
Tel: 09642 / 703 705 0



Arzt-Tipp von

Kinder- und Jugendärztin
Ulrike Werner-Jung
Stadtplatz 9
95478 Kemnath



Erleichterte Verlaufs- u. Behandlungskontrolle bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen

Ein Biomarker für eine Entzündungsaktivität im Magen-Darm-Trakt, das Calprotektin im Stuhl hilft bei der Unterscheidung zwischen funktionellen und organischen Beschwerden. Die Analyse von Calprotektin ein Protein das aus den weißen Blutkörperchen = Granulozyten stammt zeigt bei einer Erhöhung der Konzentration bis auf das 100-fache eine sichere Entzündungsaktivität im Magen-Darm-Trakt an. Gesunde haben Calprotektinwerte im Stuhl von < 50 mg/kg. Patienten mit Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa haben typische Werte von > 500 mg/kg unabhängig von der Lokalisation der Entzündung. Zöliakiepatienten haben normale Calprotektinwerte im Stuhl.

Bei Magenbeschwerden unklarer Genese liegt häufig ein Reizdarm Syndrom vor, doch ähnelt das Krankheitsbild einer Laktoseintoleranz, einer Zöliakie und den chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen.

Um umfangreiche Untersuchungen durch bildgebende Verfahren, Laboranalysen und Endoskopien vermeiden zu können, hilft es wenn durch einen einfachen Stuhltest eine Entzündungsaktivität ausgeschlossen werden kann. Beim Reizdarmsyndrom sind Calprotektionwerte im Stuhl normal.

Ulrike Werner-Jung

Grünlas mühle
Ökologisch Natürlich

WIR SIND WIEDER DA!
Berggarten-Saison wird eröffnet! 28. April ab 14 Uhr mit Kinderüberraschung, Livemusik und Lagerfeuer.

FERIENWOHNUNGEN
Ökologischer Familienurlaub im urigen Naturparadies im Tal der Gregnitz.
Grünlasmühle 2, 95682 Brand. Tel 09236-969828

www.gruenlasmuehle.de

Der 1. BIO-BIERGARTEN im Fichtelgebirge/Oberpfalz und Oberfranken

„Wer hier her kommt, riecht sofort, Kemnath ist kein Luftkurort“

Norbert Neugirg teilte in der Mehrzweckhalle kräftig aus



Am Faschingssonntag lockte die Altheihausener Feuerwehrkapell'n fast 1500 Zuschauer in die Mehrzweckhalle Kemnath. In der von Fritz Hofmann organisierten Veranstaltung hielt Feuerwehr-Kommandant Norbert Neugirg einer seiner berühmten und gefürchteten Ansprachen, in deren Mittelpunkt die Stadt Kemnath und seine Bewohner standen. Das KEM-Journal dokumentiert mit freundlicher Genehmigung durch Norbert Neugirg die Rede:

Kemnath, ein abgewracktes Kreisstadt-Nest,
die CSU regiert hier seit der Pest,
von Eisenbahn und Schienenwegen
seit jeher völlig abgelegen,
das Auspuffrohr der Oberpfalz
für Klärschlamm und für Schweineschmalz,
dessen Dunst in Richtung West
bei Wind aus Ost die Stadt verlässt,
um die oberfränkischen Schluchten
mit Abluft zu befruchten,
diese Stadt, bekannt für die Gerüche,
ist auch bekannt für ihre Sprüche:
Stadt der Ideen, Stadt der Tümpel
und ist im Grund auch alles simpel,
in Kemnath wird mit großer Pracht
aus jedem Dreck etwas gemacht.
Wenn irgendwo ein Bierfass gärt,
dann wird das zum Event erklärt,
wie jeder Hund, der mit dem Schwanz wedelt,
selbst Klärschlamm wird hier noch veredelt
und Kemnath macht auf diese Weise
bares Geld aus purer Sch...affenskraft
und riecht es auch nicht fabelhaft,
so ist Kemnath doch samt seiner Klärschlamm-pfunde
bis nach Bayreuth in aller Munde.

Wer hier her kommt, riecht sofort,
Kemnath ist kein Luftkurort,
am Kreisverkehr weht heiße Luft
aus Armin Schinners Frittengruft,
Siemens, Ponnath nebenan
nur wer muss, der hält hier an
und labt sich an Friteusenblasen
und an Kemnaths Klärschlamm-Gasen.
Lidl, Aldi, Rewe, Norma, Edeka
in Kemnath ist so ziemlich alles da,
was an Discountern existiert
und einen Stadtkern dehydriert.

Im Stadtkern gibt's nebst Mückenschwaden
noch einen kleinen Bioladen
und als Trinkerauffang-Grube
eine Pseudo-Zoiglstube,
die alles, was sich so rentiert,
für Geld an Leuten ausprobiert.

Der Vorteil, der hier überwiegt:
Dass Kemnath nah an Franken liegt!
Denn die Oberpfalz hat es den Franken,
in erster Linie zu verdanken,
dass sich jeder Zoiglrrest
mit Gewinn verwerten lässt.

Auch für Brotzeit-Restbestände
gibt's kein denkbar bess'eres Ende,
als die fränkischen Gestalten -
sonst müsste man sich Tiere halten.



Ein Nachtleben, wie man's sonst kennt,
ist in Kemnath gar nicht existent,
falls nicht Kultur-resistente Spitzen
von Bierprolos am Stadtplatz sitzen.

Ansonsten ist der Stadtkern leer,
Stille, Ruhe, Friedhofsflair
und kommt es wirklich zum Verkehr,
dann nur für ein paar Stunden
meistens zwischen Hunden.
Es ist einsam und es zieht
und wie man es im Western sieht,
werden Büschel durch die Straßen
durch Kemnath auf und ab geblasen
und fährt man in den Ort hinein,

fällt einem bloß ein Titel ein (hier wurde das „Lied vom Tod“ gespielt)

Es heißt, dass 35 Polizisten,
in dieser Stadt ihr Dasein fristen,
das ist – ich sag' mal gut und gerne –
eine halbe Polizei-Kaserne,
die Kemnath kontrolliert
und halbwegs Ordnung garantiert.

Nötig macht das wohl das derbe
Pseudo-Schankstuben-Kopier-Gewerbe
und – laut Auskunft der Gendarmerie –
die hohe kriminelle Energie
der teils vorbestraften Personen,
die diese Stadt bewohnen.

Das heißt – pardon, wenn ich das sag' –
dass unser Quetscher richtig lag,
als er mir sagte, hier im Saal
säße eine große Zahl
von Spezialisten und Kadetten,
die mit ihm gesessen hätten.

In Kemnath riecht es selten frisch,
wenn nicht nach Klärschlamm, dann nach Fisch!
Tümpel gibt es ohne Ende,
daher die Karpfen im Gelände,
die als Skulpturen nebst der Mücken
Kemnaths Stadtbild etwas schmücken.
Monsterkarpfen, dekoriert,
in allen Farben angeschmiert,
sind, gut sichtbar für die Welt,
im Gelände aufgestellt,
damit die Fischreier von oben seh'n,
wo Wege zu den Weihern geh'n,
in denen sie die Karpfen reißen
und dann die ganze Stadt zusch...anden machen,
das sind halt so kuriose Sachen,
die die Eingeborenen hier pflegen
und keiner weiß im Grund weswegen.

Ein Abgeordneter hat mich angewiesen,
ihn persönlich zu begrüßen.
Ich traf den Mann auf der Toilette,
wo er mir sagte, dass er's gerne hätte
und es mit großer Freud' hinnähme,
wenn er im Manuskript vorkäme.
Seinen Zehner lehnte ich natürlich ab,
als er mir aber Fünfzig gab,
ohne Quittung und in bar,
da war für mich die Sache klar.
Der Mann gehört zum CSU-Gehege,
da geht's noch ohne Barbelege.

Meine Verehrung, Ehr' und Preis,
Herr Abgeordneter Tobias Reiß.
Er ist in München Kemnaths Mann,
weil die Heimat ihn entbehren kann.

Ebenfalls vom schwarzen Apparat
ist Max Kormann, CSU-Stadtrat,
Gastwirt und schwarze Ikone
vom Wirtshaus Goldene Krone.

Als Stadtrat versucht er seit Menschengedenken
die Geschicke von Kemnath zu lenken.
Sein Amtsantritt ist ewig her,
Zeitzeugen leben keine mehr
und niemand weiß im Grund genauer
die Jahre seiner Wirkungsdauer.

Die einen sagen, seit der Mauer
andere seit Adenauer,
teils heißt's hinter vorgehalt'ner Hand,
den Kormann Max hat Hindenburg ernannt
und einen Stadtratssitz ihm anzutragen
hat der Kaiser Wilhelm vorgeschlagen.

In Kemnath regiert ferner
der Bürgermeister Nickl Werner
und der deckt mit seiner CSU
die SPD im Stadtrat zu
und die fühlt sich von ihm umstellt
wie roter Mohn im Güllefeld.

Es heißt, dass die Freien-Wähler-Pomeranzen
nach des Nickls Pfeife tanzen
und heben die zwei Quoten-Roten
im Stadtrat ihre Kontra-Pfoten,
dann ist das Geunke von den roten Häuten
so als ob Rotzlocken läuten,
sprich die SPD geht frank und frei
dem Nickl am A...Gesäß vorbei.

Der Bürgermeister hat das Schiff
Kemnath absolut im Griff,
die beste Abschreckung für Franken,
wofür wir ihm von Herzen danken.

Werner Nickl ist der Beste,
der Genialste und der Größte,
keiner führt wie er Regie,
kurz: Der Mann ist ein Genie!

Nickl selbst hat uns gebeten,
diesen Standpunkt zu vertreten.
Wir haben das sehr gern getan,
denn wer zahlt, der schafft auch an.

Der Gutschein, den uns Nickl geben wollte,
falls ich das genau so sagen sollte,
ist für den Nachtclub Karlsbad
wo der Nickl ja ein Abo hat
und für die Damen, die dort auf uns warten,
gibt's jetzt vom Nickl Freifahrkarten.

Danke für die Rotlichtspende
wir seh'n uns dort am Wochenende.

In Kemnath – wie sie eben hörten –
gibt es viele heiße Fährten
und Plauderer, die ohne Zaudern
Geheimnisse der Stadt ausplaudern
und uns all das weitergaben,
was wir hier verwurstet haben.

Wir danken allen Informanten,
Dorfratschen und Plaudertanten,
die gackernd alle Neuigkeiten
wie Hühner übers Land verbreiten,
wir wollen keine Namen nennen,
doch Kemnath hat sehr gute Hennen.

Wir danken Ihnen im Voraus
für den berechtigten Applaus.

Der Himmel halte Kemnath schadenfrei
und segne Ponnaths Sauabstecherei,
er schenke Kemnaths Führung
und dem Rathaus Orientierung,
er möge Nickl und den Stadtrat erleuchten,
sie seh'n so aus, als ob sie's bräuchten.

Der Kommandant der Altneihäuser Norbert Neugirg hat übrigens drei
Bücher veröffentlicht. Infos & Bestellung unter www.altneihauser.de

<p>Priebe TAXI Inh. Stefanie Priebe</p>		<p>Rund um die Uhr! 24 Stunden</p>
<p>Wunsiedler Str. 20 95478 Kemnath</p> <p>info@taxi-priebe.de</p> <p>09642 2412</p> <p>09642 7599</p>		
<p>Industriestr. 9 95469 Speichersdorf</p>		<p>09275 1656</p> <p>0800 0 PRIEBE 7 7 4 3 2 3</p>

Gaststätte „Schlämmerstube“

In unserer zertifizierten **Bioküche** bieten wir traditionelle und vegetarische Kost an. Mit jedem ersten Freitag im Monat beginnt unser Schlackenhofer Schlämmerwochenende!

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag von 18 – 24 Uhr.
Sonntag ab 11:30 Uhr Mittagstisch –
Anmeldung erwünscht, nachmittags
hausgemachte Kuchen, 18 – 21 Uhr Pizzen
nach Art des Hauses.

Speisekarte auf unserer Homepage
www.werk-II.net unter Gaststätte.



3. – 5. Februar

2. – 4. März

6. – 9. April

4. – 6. Mai

Familienfeste
nach Vereinbarung

Raum für Bewegung + Begegnung

WERK II

Werk II · Tatjana + Tobias Müller
Schlackenhof 7a · 95478 Kemnath
Telefon: 0 96 42 / 72 25 · www.werk-II.net

hormonexpert

Diabetes
Schwerpunktpraxis
mit Fußambulanz

Zentrum für Hormone
und Stoffwechsel

Dr.med. Gerhard Eberlein
Internist / Diabetologe DDG

Dr.med. Uta Popp
Internistin / Endokrinologie
Diabetologie

Dr.med. Stephan Beck
Allgemeinarzt / Diabetologe DDG

Unser Leistungsspektrum:

- Diagnostik und Neueinstellung von Typ 1 und Typ 2 Diabetes
- Diabetesschulungen (Typ 1, Typ 2, Schwangerschaftsdiabetes)
- Diagnostik und Management von Diabetes-Folgeerkrankungen
- Zertifizierte Fußambulanz
- Diagnostik und Therapie endokrinologischer Krankheitsbilder

Seeleite 4, 95478 **Kemnath**
Tel. 09642 7040080

Spinnereistraße 7, 95445 **Bayreuth**
Tel. 0921 1512390

www.hormonexpert.de

Schnell • Zuverlässig • Günstig

Mark's Handwerkerservice

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Sichtschutz- und Gartenzäune
- Teich- und Bachlauf
- Fenster - Türmontage
- Bepflanzung sowie Pflege jeder Art
- Pflanzung von Topf- und Kübelpflanzen
- Bäumen / Problembaumfällungen
- Fliesen- und Bodenbeläge
- Bagger- und Erdarbeiten

Suche Verstärkung für unser Team!

Andreas Mark
Burggrub 6
92703 Krummennaab

Tel. 09682 / 1829826
Tel. 0174 / 9683635
www.handwerkerservice-mark.com

Rätselspaß für schlaue Kinder mit Zauberkünstler Wobby



Und hier wieder unser neues Siegerkind, Lukas 4 Jahre alt, er hat sich ein Piratenschiff ausgesucht.

Ihr seht mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte abschickt kann auch gewinnen.

Viel Glück beim nächsten Rätsel wünscht Euch

Zauberkünstler Wobby!

Hallo liebe Rätselfreunde,

der Zauberer auf Bild 1 und Bild 2 unterscheidet sich, sucht die Unterschiede und kreuzt die Fehler an!
Klebt das Bild auf eine Postkarte, Alter, Name und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.

Viel Glück wünscht Euch
Zauberkünstler Wobby

Bitte vergiss nicht,
Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast:
Meine Nummer lautet
0 92 31 / 50 55 55

Schicke Deine Postkarte an:
Zauberkünstler Wobby
Ludwig Hüttner Str. 10
95679 Waldershof



Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen
Luftballontiere, Kinderschminken, Spiele,
lachen und Spaß sind garantiert

Alle denken ans Sparen

Kemnather Stadtrat beschließt Haushalt mit Gesamtvolumen von 12,7 Millionen Euro

Einstimmig hat der Kemnather Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung den Haushalt für das laufende Jahr beschlossen. Dieser schließt im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 9,21 Millionen Euro (2011: 9,74 Millionen Euro), im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 3,497 Millionen Euro (2011: 3,141 Millionen Euro). Das Gesamtvolumen beträgt demnach 12,707 Millionen Euro gegenüber dem Ansatz von 2011 in Höhe von 12,881 Millionen Euro.

„2012 wird ein schwieriges Haushaltsjahr“, schickte Bürgermeister Werner Nickl den Detailerläuterungen voraus. Mehrere Gründe seien dafür ausschlaggebend, der Bürgermeister nannte einen erheblichen Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen, eine erhöhte Kreisumlage, weiterhin eine Null bei den Schlüsselzuweisungen sowie höhere Personalkosten. Die logische Folge sei, dass Maßnahmen reduziert werden müssten. Dennoch sei die Kommune nach wie vor sehr gut leistungsfähig und man müsse auch „keine Streichliste bis zum Exzess“ abarbeiten.

Aktuell müssen freiwillige Leistungen der Kommune noch nicht gekürzt werden, Notwendiges werde durchgeführt. Allerdings bleibe manches Wünschenswerte im laufenden Jahr wohl auf der Strecke, wie Nickl anhand einer umfangreichen Auflistung von nicht berücksichtigten Maßnahmen im aktuellen Haushalt verdeutlichte. Einen klaren Akzent setzte man mit

dem Haushalt 2012 wieder im Bereich Kinder- und Familienfreundlichkeit, wo durch die Einführung einer weiteren Gruppe in der Kindertagesstätte „Li-La-Löhle“ ein deutlicher finanzieller Mehraufwand entstehe.

Eine in den vergangenen Jahren übliche Zuführung zum Vermögenshaushalt aus dem Verwaltungshaushalt wird es 2012 nicht geben, vielmehr muss das Defizit im Verwaltungshaushalt in Höhe von 204.000 Euro mit einer Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen werden. Um die Steuerausfälle im laufenden Jahr auszugleichen, müssen der Rücklage 754.000 Euro entnommen werden. Eine Nettoneuverschuldung wird es de facto nicht geben, da einer Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 Euro eine Kredittilgung in selber Höhe gegenübersteht. „Die Unsicherheit auch für die Zukunft ist und bleibt die Entwicklung der Steuern – aber darauf haben wir keinen Einfluss“, sagte Nickl.

CSU/CLU-Sprecher Josef Krauß sprach von einem Zahlenwerk, in dem alles Nötige, aber nicht alles Wünschenswerte enthalten sei. Einerseits müsse man an die Konsolidierung des Haushalts denken, andererseits werde auch wieder sinnvoll investiert. Man müsse eine Kostensteigerung in vielen Bereichen zur Kenntnis nehmen, für die nächsten Jahre gelte ein Sparsamkeitsgebot. „Wir müssen alle Maßnahmen auf ihre Unabdingbarkeit prüfen“, so Krauß. Er hob hervor, dass auch im vorlie-

genden Haushalt der Wille der Kommune dokumentiert werde, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Dies werde nicht nur am Beispiel Naturerlebnisbad deutlich.

Der Wille zum Sparen kam auch in den Ausführungen von Ely Eibisch zum Ausdruck, der für die FW/FWG-Fraktion sprach. „In mageren Jahren müssen Leistungen auf den Prüfstand“, so Eibisch. Er listete verschiedene Bereiche auf, wo noch Sparpotential vorhanden sei – vom Beitrag zur Steinwald-Allianz über das Bücherei-Defizit bis hin zur Landschaftspflege. Manches im Haushalt sei sehr kritisch zu sehen – beispielsweise die Rechnung mit 50 Prozent

Kreisumlage, die aber voraussichtlich bei 51 Prozent liegen werde -, aber dennoch habe sich die FW/FWG-Fraktion „mit Bauschmerzen“ durchgerungen, dem Plan zuzustimmen.

Für die SPD-Fraktion stellte Jutta Deiml fest, dass der Stadtrat schon angenehmere Rahmenbedingungen bei Haushaltsberatungen hatte. In vielen Bereichen konnte sie sich ihren Vorrednern anschließen, sah aber auch weitere Einsparpotentiale beispielsweise beim geplanten Energie-Demonstrationsvorhaben. Generell, so Deiml, stimme auch die SPD-Fraktion dem Haushalt zu, auch wenn man vielleicht manch andere Schwerpunkte lieber gesehen hätte.

Entsorgung von Grüngut Anlieferungen in die Deponie Höflas

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung bei Anlieferungen in die Deponie Höflas auf folgende Regelung nochmals hin: Grüngut kann bis auf Weiteres in der Deponie Höflas zu folgenden Zeiten angeliefert werden:

Im März 2012:

- **Samstag, jeweils von 10 bis 12 Uhr**

Ab April 2012:

- **Dienstag, jeweils von 16 bis 18 Uhr**
- **Freitag, jeweils von 16 bis 18 Uhr**
- **Samstag, jeweils von 10 bis 12 Uhr**

Für Gras- und Heckenschnittgut sowie für Laub werden 8 Euro je m³ und für Kleinmengen pauschal 1,50 Euro erhoben.

Für Anlieferungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Deponie Höflas sind 5 Euro Zuschlag fällig.

Bitte beachten Sie, dass nur Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz im Gebiet der Stadt Kemnath und den Ortsteilen haben, in der Deponie Höflas anlieferberechtigt sind!



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

*Ihr kompetenter Fachberater für: Geldanlagen · Investment
Versicherungen · Bausparen · Vermögensplanung · Baufinanzierung*

Unser Beratungssystem:

1. Erfassen der Ist-Situation
2. Auswertung und Vermögensplanung
3. Persönliche Beratung
4. Realisierung Ihrer Vermögensplanung
5. Dauerhafte Betreuung und Partnerschaft

Claus Reger Tel. 09642/91105
Repräsentanz für Deutsche Vermögensberatung AG
Bgm.-Reger-Straße 14, Löschwitz, 95478 Kemnath

EISNER
Dienstleistungen

Fliesenarbeiten · Trockenbau
Garten- und Landschaftsbau
Estricharbeiten

Hauaritz 7 · 95478 Kemnath
Mobil 0170 - 1732687
Fax 09642 - 702014

DSL, neues Feuerwehrauto und ein Radweg

Stadt Kemnath hat im laufenden Jahr vielfältige Investitionen geplant

Auch wenn die Stadt Kemnath Sparmaßnahmen unternimmt, so bleiben doch noch zahlreiche Investitionen übrig, die für das laufende Jahr geplant sind. Dies kommt im Vermögenshaushalt der Kommune zum Ausdruck, den der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung diskutiert und gebilligt hat. Demnach schließt der Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 3,497 Millionen Euro ab.

Größter Ausgabeposten ist die Sanierung des Wasserwerks Oberbruck mit einer weiteren Rate in Höhe von 800.000€. Dem stehen allerdings aus Einnahmen Verbesserungsbeiträge in Höhe von 600.000 Euro und 100.000 Euro Investitionsbeiträge der angeschlossenen Gemeinden gegenüber. Einen schönen Batzen Geld hat die Kommune auch für die Verbesserung der DSL-Versorgung in den Gemeindeteilen vorgesehen. Die Kosten belaufen sich auf 357.000 Euro, ein Zuschuss von 100.000 Euro ist allerdings zugesagt worden.

Auch die Feuerwehren lässt sich die Stadt Kemnath kosten: 410.000 Euro sind im Haushalt Ausgaben für die Feuerwehren eingeplant. Das HLF für die Freiwillige Feuerwehr Kemnath kostet 335.000 Euro, 30.000 Euro kosten die Atemschutzgeräte und 10.000 Euro sind für die Außentüren des Feuerwehrhauses Kemnath vorgesehen. Die Pumpen für die Feuerwehren Atzmannsberg und Zwergau schlagen mit 23.000 Euro zu Buche, 12.000 Euro werden für weitere allgemeine Feuerwehrausrüstungen benötigt. Den Feuerwehrausgaben stehen aber auch Einnahmen gegenüber: Für das HLF kann mit Einnahmen in Höhe von 221.000 Euro, für die beiden Pumpen und die Atemschutzgeräte kann mit 17.500 Euro gerechnet werden.

Für das Rathaus (Ämtergebäude) sind 100.000 Euro eingeplant. Die Sanierung der Heizung ist vorrangig, aber auch die Fenster sollten erneuert werden. Umgebaut und saniert wird die BRK-Wache in Kemnath: Der Stadtrat hat



Links neben dieser Straße soll ein Fahrradweg entstehen.

hierfür einen Zuschuss von 25.000 Euro bewilligt. Die ursprünglich für 2012 vorgesehene Kindertagesstätte wird voraussichtlich erst 2013 beginnen. Für Vor- und Planungsarbeiten sind 100.000 Euro im Haushalt eingeplant. Der Kinderkrippenbau ist abgeschlossen, im Jahr 2012 wird noch ein Restzuschuss von 250.000 Euro erwartet.

Gebaut werden soll der Radweg an der Wunsiedler Straße zur Staatsstraße 2665. Die Kosten für die Stadt belaufen sich auf 103.000 Euro, Einnahmen stehen in Höhe von 63.000 Euro dagegen. Größere Straßenbaumaßnahmen sind im Haushalt 2012 nicht eingeplant. Für dringende Reparaturen (Oberflächenbehandlung) sind aber 30.000 Euro bereitgestellt. Der Gehsteig in der Werner-von-Siemens-Straße ist mit 40.000 Euro angesetzt, 10.000 Euro sind für den Kreisverkehr (Siemens/Aldi) eingeplant.

Für die Konzeption „Ort schafft Mitte“ werden 2012 voraussichtlich 90.000 Euro benötigt, weitere 30.000 Euro für Umsetzungsmaßnahmen. Den Ausgaben stehen Zuschüsse in Höhe von 60.000 Euro gegenüber. Die Wohnbauförderung wird in Kemnath sehr gut angenom-

men, entsprechend gibt es einen Ausgabeansatz von 60.000 Euro. In Waldeck steht eine Kanalsanierung (Schlossberg/Köglitzer Straße) mit 45.000 Euro Kosten an. Auch in die Modernisierung der Kläranlage muss in den kommenden Jahren einiges investiert werden. 30.000 Euro sind für dieses Jahr im Haushalt eingestellt.

Für den Umbau des Freibades Immenreuth in ein Naturerlebnisbad stehen 2012 und in den kommenden Jahren jährlich 38.000 Euro als Anteil der Stadt Kemnath im Haushalt. Das Energiedemonstrationsgutachten KEM für den Stadtkern kostet 113.000 Euro, Zuschüsse von 56.000 Euro sind als Einnahmen geplant. Begonnen werden soll 2012 auch mit den Arbeiten am Leichenhaus. Für erste Arbeiten wie die Trockenlegung sind 60.000 Euro eingeplant.



BERMAS-Shop

Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl

ergobag
Sammies
McNeill
DerDieDas
Scout
Hama

und unsere besondere Leistung: Wir passen die Schultaschen ganz individuell dem Kind an!



Sie finden ferner bei uns: Schulrucksäcke, Damentaschen, Wander-Rucksäcke, Reisegepäck, Geldbörsen, Schirme, Tücher, Schmuckkästen, Gürtel und Vieles mehr!

Bekannt durch den Schnäppchenführer

Bruckmühle 1; 92681 Erbendorf; Tel.: 09682-915015
Mo - Mi: 9.00 - 17.30 h
Do + Fr: 9.00 - 18.00 h
Sa: 9.30 - 12.30 h

direkt vor der Türe:

www.koffer-shop.de

Verwaltungshaushalt umfasst 9,21 Millionen Euro

An der Kinderbetreuung wird nicht gespart

Der Verwaltungshaushalt der Stadt Kemnath schließt im laufenden Jahr in Einnahmen und Ausgaben mit 9,21 Millionen Euro und liegt damit gut 500.000 Euro unter dem Ansatz für das vergangene Jahr. Ein finanzieller Schwerpunkt ist im Einzelplan 4 zu finden, der mit „Soziale Sicherheit“ überschrieben ist.

Für „Einrichtungen der Jugendarbeit“ (Unterhalt Kinderspielplätze, Ferienprogramm, Ju-

gendtreff) werden wie im Vorjahr 30.300 Euro in Ansatz gebracht. Der Unterhalt und der Betrieb der Kindertagesstätte (Kindergarten, Hort und Krippe) sowie die Kosten für die auswärtige Unterbringung der Kindergartenkinder in anderen Kindergärten belaufen sich im Jahr 2012 auf rund 1,019 Millionen Euro, das sind 123.400 Euro mehr als im Jahr 2011. Den genannten Ausgaben stehen Einnahmen aus Kindergartengebühren, Es-

senverkauf, Mieten und Personalkostenzuschuss in Höhe von 489.000 Euro gegenüber.

Das Defizit in der Kindertagesstätte beträgt somit ohne Investitionskosten 530.000 Euro, im Vorjahr waren es 467.100 Euro. Bei den Ausgaben schlagen insbesondere die Personalkosten für Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen zu Buche, welche mit 746.300 Euro angesetzt sind. Die Personalkosten im Kindergarten steigen gegenüber dem Vorjahr um 118.500 Euro. Mit Blick auf die aktuelle Entwicklung wird im Verwaltungshaushalt deutlich, dass die Gewerbesteuer derzeit keine „sichere Bank“ für die Stadt Kemnath ist. Das Ist-Ergebnis für das Jahr 2010 beträgt 3,596 Millionen Euro, damit konnten einige Haushaltsüberschreitungen ausgeglichen werden.

Die Kommune für das Jahr 2012 nur von einer Gewerbesteuer-einnahme in Höhe von 1,6 Millionen Euro ausgehen kann. Die „Null“ für die Schlüsselzuweisungen steht seit dem Jahr 2007. Auch im Haushalt 2012 wird diese Nullnummer fortgesetzt.

Die Kreisumlage wird im laufenden Jahr um fast 400.000 Euro auf 2,42 Millionen Euro steigen. Von 2010 auf 2011 wurde eine Steigerung des Kreisumlagehebesatzes um drei Punkte von 47 auf 50 befürchtet, es wurden nur zwei Punkte. 2012 wird eine weitere Anhebung erwartet, nur die Höhe steht noch nicht fest. Für 2012 wird gehofft, dass 50 Punkte ausreichen, jeder weitere Punkt würde knapp 48.500 Euro verursachen.

MÖSSBAUER Preis-Vorteile: 09231 / 707-36

Ford C-Max 1,6 Trend

5-trg 77 KW/105 PS Tageszulassung: 01/2012



Verbrauch: Innerorts: 8,7/100KM / Außerorts: 5,3/100KM / komb. 6,6/100KM / CO₂ 154 g/KM / Effizienz-Klasse: D

Ausstattung:

Klimaanlage
ABS/ESP
Elektr. Fensterheber
Zentralverr. m. Fernbed.
Tagfahrlicht
Radio/CD/AUX-Eingang

Weitere
Modell- &
Motorvarianten
kurzfristig
lieferbar!

UPE des Herstellers bei EZ: ~~20.995,-€~~

Unser Hauspreis:

15.990,-€

inkl. Überführungskosten

Ford Fusion 1,4 Style

5-trg 59 KW/80 PS Tageszulassung: 12/2011



Verbrauch: Innerorts: 8,8/100KM / Außerorts: 5,4/100KM / komb. 6,6/100KM / CO₂ 154 g/KM / Effizienz-Klasse: F

Ausstattung:

Klimaanlage
ABS
Elektr. Fensterheber
Zentralverriegelung m. FB
Nebelscheinwerfer
Radio/CD/AUX-Eingang

versch.
Farben kurz-
fristig
lieferbar!

UPE des Herstellers bei EZ: ~~16.995,-€~~

Unser Hauspreis:

10.990,-€

inkl. Überführungskosten

Großes Frühlingsfest bei MÖSSBAUER in TIRSCHENREUTH am 24. und 25. März*
*außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!



www.moessbauer.de

Marktredwitzer Str. 63
95679 Waldershof

Falkenberger Str. 13
95643 Tirschenreuth

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHES
LOHNUNTERNEHMEN RICHTER

RICHTER HARALD
Wernersreuth 5 95700 Neusorg

Holz einschlag / Holzrücken
Waldpflege / Brennholz
Holz An- und Verkauf

Tel: 0160/98955532
Fax: 09234/9749509

Kleinanzeige

Großes Gartengrundstück
(6200 m²) mit Wochenend-
haus zwischen Kemnath und
Schönreuth (Högl-Garten)
günstig zu verpachten.
Tel. 09642/7136 ab 19 Uhr

Der Ansatz für 2011 lag bei 2,8 Millionen Euro, eingegangen sind aber nur 2, 218 Millionen Euro. Hart getroffen wurde man in den letzten Tagen von einer erneuten Minderung, so dass



Unsere Leistungen im Überblick

Innenbereich:

- Moderne Malertechnik im Innenbereich
- Spachtel- und Lasurtechnik
- Tapezierarbeiten

Aussenbereich:

- Fassadenanstriche
- Vollwärmeschutz



SCHERLE - Maler-Fachbetrieb
Inh. Alfons Scherle - Malermeister
Ostend 1
95508 Kulmain
Telefon: 0 96 42/35 44
Fax: 0 96 42/35 66
E-Mail: info@maler-scherle.de
Internet: www.maler-scherle.de



So sehen Sieger aus!

Die ŠKODA Sieger-Edition
mit vielen Testsiegen und
einem Preisvorteil von bis
zu **3.000 Euro***

* der Preisvorteil ist ausstattungsabhängig



Jetzt
Probe
fahren!

Auto Brucker

Auto Brucker GmbH · Wölsauer Str. 6 · 95615 Marktredwitz
Tel. 0 92 31-702 717 0 · info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de